

Angebot über die Teilnahme an der Initiative Ausbildungsbotschafter der IHK Offenbach am Main

Die Initiative Ausbildungsbotschafter

Ziel der Initiative Ausbildungsbotschafter ist es, das Interesse von Schülerinnen und Schülern für die duale Berufsausbildung zu wecken. Auszubildende werden zu Ausbildungsbotschaftern geschult. Sie gehen in die Schulen und berichten den Schülerinnen und Schülern auf Augenhöhe von ihrem Beruf, dem Ausbildungsbetrieb und stehen im Anschluss für Fragen zur Verfügung. In einer kostenlosen eintägigen Schulung werden die Auszubildenden zu Ausbildungsbotschaftern ausgebildet und auf die Schuleinsätze vorbereitet. Organisiert wird dies alles von der IHK Offenbach am Main.

Die IHK Offenbach am Main bietet ihren Mitgliedsunternehmen damit die Möglichkeit, an Schulen für ihre Ausbildungsberufe zu werben.

Beschreibung des Angebots

Auch Auszubildende, die nicht bei der IHK Offenbach am Main eingetragen sind, können als Ausbildungsbotschafter tätig sein. Die IHK Offenbach am Main bietet dazu folgende Leistungen an:

- Planung, Organisation und Abwicklung von Schulungen der Azubis zu Ausbildungsbotschaftern (in der Regel finden die Schulungen monatlich statt)
- Aufnahme in den Pool von Botschaftern, d.h. Betreuung der Botschafter durch die IHK
- Planung, Organisation und Begleitung der Schuleinsätze in Stadt und Kreis Offenbach
- Ziel: pro Azubi zwei Schuleinsätze (abhängig von der Nachfrage seitens der Schulen und der Verfügbarkeit der Azubis)
- Die Einsätze an Schulen erfolgen innerhalb des Ausbildungszeitraums und wenn gewünscht bis ca. 6 Monate nach Ausbildungsabschluss

Für dieses Angebot entstehen Kosten in Höhe von 800,- Euro pro Teilnehmer (zzgl. MwSt.).

Die Leistungen der IHK Offenbach am Main greifen ab dem Zeitpunkt, zu dem sich der/die Auszubildende zu einer Schulung online angemeldet hat. Das Entgelt wird zum Zeitpunkt der Schulung erhoben.

Es gelten die AGBs der IHK Offenbach am Main (<https://www.offenbach.ihk.de/agbs/>).